

20. Wahlperiode

**Schriftliche Kleine Anfrage
des Abgeordneten Dr. Anjes Tjarks (GAL)**

Betr.: Grundstücksvergabe an Handelskammer II

Nachdem der Senat und die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation anfangs wenig transparent mit dem Grundstücksgeschäft mit der Handelskammer umgegangen sind, hat die Behörde am 19. Januar einer Deputierten doch noch ein Akteneinsichtsrecht gewährt. Nach diesem Aktenstudium stellt sich die Lage wohl so dar, dass der Preisberechnung nachvollziehbar und korrekt war. Da die Deputierte jedoch der Vertraulichkeit unterliegt wäre es für die Öffentlichkeit, wenn die genaue Berechnungsweise der Nutzungsgebühr einmal in all ihren Schritten nachvollziehbar dargelegt würde.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Wie hat sich die Nutzungsgebühr für die Flächen, die für den Seminarbau der Hamburg School of Business Administration benötigt werden, im Einzelnen errechnet? Möglichst detailliert, den Ausgangswert, die einzelnen Berechnungsschritte, ggf. Korrekturen etc. darstellen. Bitte auch die beteiligten Akteure sowie den Zeitpunkt der jeweiligen Berechnungsschritte nennen.